

Prof. Dr. Dr. Peter Höppe
Leiter Geo Risks Research/Corporate Climate Centre
Munich Re

Prof. Höppe nahm 2004 seine Tätigkeit bei Munich Re auf. 2005 wurde er zum Leiter des Fachbereichs GeoRisikoForschung berufen, 2008 wurde in seinem Bereich noch zusätzlich das Corporate Climate Centre von Munich Re eingerichtet.

Zuvor arbeitete Prof. Höppe in verschiedenen Instituten der Ludwig-Maximilians-Universität (Lehrstuhl für Bioklimatologie und Angewandte Meteorologie, Institut für Arbeits- und Umweltmedizin) und als Post Doc an der Yale Universität (USA). Kürzere Forschungsaufenthalte verbrachte er in Pakistan und Österreich.

Prof. Höppe ist Diplom-Meteorologe und hat in den Fächern Physik und Humanbiologie promoviert bzw. habilitiert.

Seine Forschungsschwerpunkte lagen im Bereich der Wirkungen von atmosphärischen Prozessen (Hitze/Kälte, UV-Strahlung, Luftdruckschwankungen) und Luftschadstoffen (Ozon, Partikel) auf den Menschen sowie in der Bewertung von Umweltrisiken.

Prof. Höppe ist Mitglied in vielen wissenschaftlichen Verbänden, z. B. Präsident der International Society of Biometeorology von 1999-2002, war Mitglied des Vorstands der Deutschen Meteorologischen Gesellschaft und in unterschiedlichen Funktionen für WHO und WMO tätig. Im April 2007 wurde er zum Klimarat der Bayerischen Staatsregierung berufen, im Oktober 2007 übernahm er die fachliche Leitung des Finanz-Forums der Hightech Strategie zum Klimaschutz der Bundesregierung. Im Juli 2008 wurde ihm die Bayerische Staatsmedaille für Umwelt und Gesundheit verliehen. 2005 initiierte er die Munich Climate Insurance Initiative (MCII), deren 1. Vorsitzender er seitdem ist. MCII hat einen Vorschlag für ein versicherungsbasiertes Risikomanagement Systems für Entwicklungsländer bei der Rahmenkonvention der Vereinten Nationen für den Klimaschutz (UNFCCC) eingereicht. Wesentliche Teile davon sind in die Verhandlungstexte von UNFCCC eingeflossen. Prof. Höppe war auch einer der Initiatoren der Desertec Industrie Initiative.